

Deutsch A1.2 Test

(Einheiten 7, 8 und 9)

Teil 1

1. Lesen Sie den Text. Welche Aussagen sind richtig?



Susan Hein, 37 Jahre,
Callcenter-Agentin

Ich arbeite im Lufthansa-Callcenter in Kassel. Ich muss beruflich viel telefonieren. Ich kann Englisch und Spanisch sprechen, also bekomme ich die Anrufe aus Großbritannien, Spanien, Südamerika und den USA. Meine Kolleginnen und ich sitzen zusammen in einem Büro. Wir beraten unsere Kunden am Telefon, informieren sie über Flugzeiten und reservieren Flugtickets. Wir müssen am Telefon immer freundlich sein, das ist nicht leicht. Unsere Arbeitszeit ist flexibel, aber wir müssen manchmal auch am Wochenende arbeiten. Ich habe dann wenig Zeit für meine Familie. Meine Tochter ist leider keine Hilfe im Haushalt – sie kann stundenlang telefonieren, aber sie kann nicht kochen!

- a. Susan Hein spricht zwei Fremdsprachen. []
- b. Sie arbeitet allein im Büro. []
- c. Susan Hein informiert die Kunden über die Flugzeiten. []
- d. Die Arbeitszeit ist flexibel. []
- e. Ihre Tochter telefoniert lange. []

2. Ergänzen Sie *müssen* oder *können*.

Ich bin Trainer in einem Fitness-Studio. Das ist mein Traumberuf. Da _____ ich morgens lange schlafen, denn meine Arbeit beginnt erst um zehn Uhr. Ich _____ dir Sportgeräte kontrollieren und den Plan für die Sportkurse schreiben. Am Samstag _____ ich meine Freundin treffen. Leider _____ sie am Montag arbeiten. Wir _____ uns nicht oft sehen. Nächstes Jahr arbeiten wir zusammen in Spanien. Wir _____ dort auch viel privat zusammen machen.

3. Beruf raten. Setzen Sie die Artikelwörter im Nominativ oder Akkusativ ein.

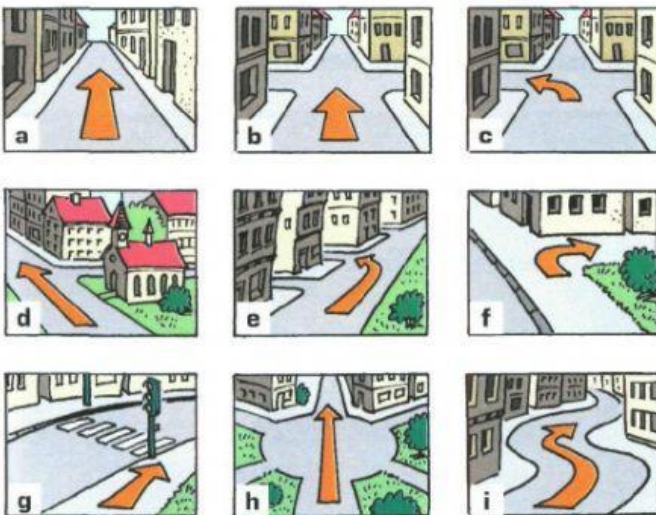
[meinem -einen – einen – das – mein]

Meine Arbeitszeit ist flexibel. Ich arbeite in einem Büro mit anderen Kollegen. _____ Büro ist sehr groß. Ich habe _____ Schreibtisch mit einem Computer und einem Telefon. _____ Telefon ist sehr wichtig. Jetzt schreibe ich gerade _____ Text. Morgen können sie _____ Text in der Zeitung lesen. Ich bin Redakteur von Beruf.

4. Erzählen Sie die Sätze mit den Formen von *Wollen*.

- a. Mirko sagt: „Ich _____ in der Friedrichstraße einkaufen.
Natascha, _____ du auch mitkommen?“
- b. Natascha hat keine Lust. Sie _____ lieber den Reichstag besichtigen.
- c. Atsuko und Tetsuya fragen: „Fahren wir am Potsdamer Platz vorbei?
Wir _____ Fotos machen.“
- d. Der Busfahrer antwortet: „Die Stadtrundfahrt ist am Sony-Center zu Ende.
Dann habt ihr frei. Ihr könnt dann machen, was ihr _____.
Der Busfahrer _____ seine Ruhe haben.“

5. Orientierung in der Stadt. Ordnen Sie die Bilder den Sätzen zu.



- | | |
|---------------------------------------|-----|
| 1. Gehen Sie hier rechts. | () |
| 2. Gehen Sie hier links. | () |
| 3. Gehen Sie geradeaus. | () |
| 4. Gehen Sie die Straße entlang. | () |
| 5. Gehen Sie bis zur Ampel. | () |
| 6. Gehen Sie bis zur Kreuzung. | () |
| 7. Gehen Sie die zweite Straße links. | () |
| 8. Gehen Sie an der Kirsche vorbei. | () |
| 9. Gehen Sie über den Platz. | () |

